



Der Tanz mit Musikalität ist am 12. Januar Thema der Internationalen Tanzwerkstatt in Saarlouis.

Foto: SZ

Zeitgenössische Dynamik und Musikalität

Am Samstag, 12. Januar, wird in Saarlouis eine Internationale Tanzwerkstatt präsentiert

„Montpellier-Barcelona-Paris“ ist der Titel einer Internationalen Tanzwerkstatt, die Andreas Lauck am Samstag, 12. Januar, im Saarlouiser Theater am Ring präsentiert. Zu sehen ist zeitgenössischer Tanz namhafter europäischer Choreografen.

Von SZ-Mitarbeiter
Oliver Morguet

Saarlouis. Im Mittelpunkt des rund eineinhalbstündigen Programms steht „Waiting Land“, die neueste Kreation von Alain Gruttadauria. Der Franzose, der in Montpellier lebt und arbeitet, war bereits im September

2006 in Saarlouis zu Gast. Damals wirkte er bei der Tanzshow „Short Cut“ mit.

„Eigentlich hatte ich einen Tanzabend in kleinerem Rahmen im Bühnenhaus geplant“, erläutert Lauck im Gespräch mit der *Saarbrücker Zeitung*. „Dann habe ich erfahren, dass Alain zu dieser Zeit in Thionville gastiert und ihn für 12. Januar nach Saarlouis eingeladen.“ Als Gruttadauria zusagte, beschloss Lauck, einen Tanzabend für die große Bühne zusammenzustellen.

Der Stil des Franzosen zeichnet sich durch Dynamik und Musikalität aus. Die Produktion

„Waiting Land“ wird von fünf Tänzerinnen und Tänzern auf der Bühne umgesetzt und dauert rund 50 Minuten. Das weitere Programm gestalten Anna Sanchez (Barcelona) und Thierry Verger (Paris). Sanchez, die in Barcelona ihre eigene Schule „Varium“ leitet, zeigt ein Duo mit zwei französischen Tänzern. „Das Besondere daran ist, dass das Stück live von Computermusik begleitet wird“, erläutert Lauck: „Der Musiker steht mit auf der Bühne.“ Sanchez ist regelmäßig bei Lauck zu Gast, um in dessen Studio zu unterrichten. Auch Verger ist in Saarlouis kein Unbekannter: Er erarbeitete für „autres choses“ Bewegungsmaterial für „Schwanensee“. Die Saarlouiser Formation war mit der Adaption des bekannten Balletts 2006 deutscher Vizemeister geworden und hatte im Sommer 2007 Platz sieben bei der Weltmeisterschaft in New York belegt.

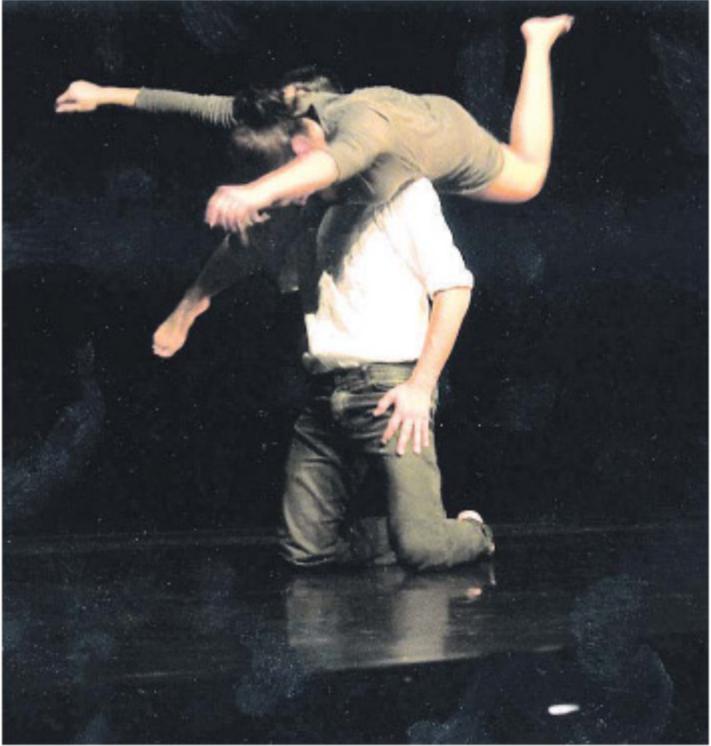
Die Vorstellung wird wieder von Workshops begleitet. Von Freitag, 11. Januar, bis Sonntag, 13. Januar, kann in Laucks Tanzstudio unter Anleitung der drei Choreografen in verschiedenen Anforderungsstufen trainiert werden. Sanchez unterrichtet Modern Dance, Gruttadauria Modern Jazz und Verger Partnering. Das Dozententeam komplettieren Marc Lahutta (Hip-Hop) und Kiko Moreira (klassisches Ballett). „Wir wollen mit diesem Wochenende an die Internationalen Tanztage anknüpfen“, erläutert Lauck, der in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt den zeitgenössischen Tanz in Saarlouis etablieren will.

Karten für die Vorstellung



Szene aus „Waiting Land“ von Alain Gruttadauria.

Foto: SZ



Dynamisches im Theater am Ring.

Foto: SZ

zum Preis von 15 Euro (ermäßigt zwölf Euro) im Bürger-Info im Rathaus Saarlouis, Telefonnummer (0 68 31) 44 3-2 62 oder -2 63. Informationen beim Kulturamt unter der Telefon-

nummer (0 68 31) 44 3-3 94.
◆ **Anmeldungen** zu den Workshops im Tanzstudio Andreas Lauck (tanz S.A.L.), Augustinerstraße 1-3, Saarlouis, Telefon (0 68 31) 1 27 06 94.